

Protokoll

über die 7. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gyhum am Dienstag, dem 24.09.2013, 19:30 Uhr, Gaststätte "Nartumer Hof" in Gyhum-Nartum.

Anwesend:

Ratsvorsitzender

Bürgermeister Friedhelm Helberg

Ratsmitglieder

Ratsherr Günter Baden
Ratsfrau Susanne Dörfler
Ratsherr Ralf Grabau
Ratsherr Alexander von Hammerstein
Ratsfrau Michaela Holsten
Ratsfrau Sylvia Hübner
Ratsherr Hans-Heiner Köhnken
Ratsherr Anno Lenthe, von
Ratsherr Günter Röhrs
Ratsherr Lars Rosebrock
Ratsherr Hans-Dieter Stemmann
Ratsherr Jörg Vogt

Verwaltung

Protokollführer Tobias Haase
Stv. Gemeindedirekto- Irene Körner
Stv. FBL (Bau, Pla- Michael Körner

Abwesend:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Helberg eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung wird **einstimmig** festgestellt.

3. Genehmigung des Protokolls über die 6. Sitzung des Gemeinderates am 14.03.2013

Das Protokoll über die 6. Sitzung des Rates der Gemeinde Gyhum wird **einstimmig** genehmigt.

4. Bericht

a) Herr Körner berichtet, dass die Aufträge für den Endausbau der Stichstraße Hülsenbusch in Gyhum und die Erweiterung des Gehweges in der Blöckenstraße in Wehdorf vergeben wurden.

Rat Gyhum am 24.09.2013 – 4

b) Bürgermeister Helberg berichtet über das Angebot des NABU Rotenburg zur Renaturierung der Lehmkuhle in Nartum. Die Gemeinde werde sich mit 1.000 € an der Maßnah-

me beteiligen.

Rat Gyhum am 24.09.2013 – 4. Bericht – 4

5. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

6. Beteiligung EWE Netz GmbH

Frau Körner erläutert eingangs kurz die Vorlage.

Der Rat beschließt **einstimmig** die Beteiligung der Gemeinde Gyhum an der Northwest GmbH & Co. KG (KNN) mit einem Betrag von 75.000 €.

Rat Gyhum am 24.09.2013 – Vorlage Nr. 120 – 2

7. Ratsantrag der SPD-Fraktion vom 24.08.2013 - Fracking

Bürgermeister Helberg erläutert eingangs die mit dem Fracking verbundenen möglichen Gefahren für die Umwelt. Auf Kreisebene sei bereits eine ähnlich lautende Resolution beschlossen worden. Aus diesem Grund sei eine Aufforderung an die Kreistagsmitglieder zur Unterstützung der vorliegenden Resolution, wie unter Punkt 4 formuliert, entbehrlich.

Ratsherr von Hammerstein sieht den Bedarf für eine Infoveranstaltung auf Samtgemeindeebene. Das Thema werfe noch immer viele ungeklärte Fragen auf.

Der Rat beschließt **mit 12 Stimmen, bei 1 Enthaltung** die in der Anlage vorliegende Resolution zur Abwendung möglicher Gefahren für das Trinkwasser durch Fracking-Maßnahmen zu beschließen. Punkt 4 der Resolution ist dahingehend zu ändern, als das lediglich Landtags- und Bundestagsabgeordnete zur Unterstützung der Resolution aufgefordert werden sollen.

Rat Gyhum am 24.09.2013 – Vorlage Nr. 117 – 4

8. Bauvorhaben Fahrzeughalle Bauhof Gyhum

Herr Körner stellt eingangs das geplante Bauvorhaben vor und gibt die Empfehlung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses bekannt. Unklar sei noch, in welcher Bauweise das Gebäude errichtet werden soll.

Die Zuwegung zu der Fahrzeughalle soll über die Bundesstraße 71 erfolgen.

Ratsherr von Hammerstein begründet noch einmal die ablehnende Haltung der CDU-Fraktion angesichts der aktuellen Kostenentwicklung.

Nach ausführlicher Diskussion fasst der Rat **mit 7 Stimmen, bei 6 Gegenstimmen** folgenden Beschluss:

1. Für die Unterbringung des Bauhofes der Gemeinde Gyhum wird auf dem Gelände der ehemaligen Schule in Wehldorf im hinteren Grundstücksbereich eine frostsichere Halle in Leichtbauweise errichtet.
2. Ein Bauantrag wird unverzüglich beim Landkreis Rotenburg (W.) eingereicht.
3. Die Finanzierung der Baukosten inkl. Planungskosten erfolgt aus den Investitionsmitteln des Haushaltes 2013.
4. Zugleich werden Mittel für die Einrichtung eines Sozialraumes und einer Dusche in den Räumen der ehem. Lehrerwohnung bereitgestellt.
5. Für einen Wärmeanschluss vom Dorfgemeinschaftshaus zur neuen Halle sind noch zusätzliche Kosten in Höhe von ca. 5.000 € einzuplanen.

Rat Gyhum am 24.09.2013 – Vorlage Nr. 111- 2, 4

9. GesundRegion Wümme-Wieste-Niederung, Förderperiode 2014 - 2020

Herr Körner erläutert, dass der Vorlage ein Muster zu Grunde liegt, welches für alle am Förderprogramm teilnehmenden Kommunen erarbeitet wurde. Herr Körner erklärt, dass im März 2014 das Bewerbungsverfahren starte. Der Anteil der Gemeinde Gyhum an den Planungskosten liege bei 5%.

Der Rat beschließt **einstimmig**, die Zusammenarbeit mit den Kommunen der GesundRegion mit dem Ziel fortzusetzen, auch für die nächste Förderperiode als LEADER-Region aufgenommen zu werden.

Rat Gyhum am 24.09.2013 – Vorlage Nr. 119 – 4

10. Bauleitplanung; Bebauungsplan Nr. 12 "Hinter der Schule", 1. Änderung, OT Hesedorf der Gemeinde Gyhum

Herr Körner erläutert die Vorlage und beschreibt das weitere Vorgehen. Die Erschließungsplanung befinde sich bereits in der Ausarbeitung. Im November rechne man hier mit einem Ergebnis. Voraussichtlich im Dezember könne dann die Ausschreibung erfolgen. Mit der Submission sei bis Mitte Februar zu rechnen, so dass mit den Erschließungsarbeiten Ende Februar/Anfang März begonnen werden könne. Diese werden voraussichtlich im Juni 2014 abgeschlossen sein.

Herr Körner erklärt auf Nachfrage, dass Bewerbungen für ein Grundstück, unabhängig von Kaufpreis und Größe, kurzfristig möglich seien.

Bürgermeister Helberg empfiehlt bezüglich der Kaufpreisfestlegung eine Orientierung am Baugebiet in Nartum.

Auf Nachfrage schlägt Herr Körner vor, ein Bauschild aufzustellen, auf denen die Grundstücksabgrenzungen für den ersten Bauabschnitt dargestellt sind.

Der Rat schließt sich der Behandlung der Anregungen und Bedenken im Bau- und Wegeausschuss aus der Behördenbeteiligung und dem Auslegungsverfahren an und beschließt **einstimmig**

- a) den Bebauungsplan Nr. 12 „Hinter der Schule“, 1. Änderung der Gemeinde Gyhum als Satzung und
- b) die Begründung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Hinter der Schule“, 1. Änderung der Gemeinde Gyhum.

Ein Bauschild mit den dargestellten Grundstücksabgrenzungen für den ersten Bauabschnitt ist aufzustellen.

Rat Gyhum am 24.09.2013 – Vorlage Nr. 108 – 4

11. Straßenbenennung Wochenendgebiet Hesedorf

Bürgermeister Helberg gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Sport, Jugend, Senioren, Soziales und Fremdenverkehr bekannt.

Angesichts der Probleme mit LKWs im Wochenendgebiet Hesedorf spricht sich Ratsfrau Holsten dafür aus, möglicherweise schon an der Einmündung der Gemeindestraße „Zum Waldbad“ darauf hinzuweisen, dass die Straße in ein Wochenendgebiet und nicht in ein Gewerbegebiet führt.

Der Rat schließt sich den Empfehlungen des Verwaltungsausschusses an und beschließt **einstimmig**, die Stichstraße ohne Namen mit „Lerchenweg“ zu benennen und der Samt-

gemeindeverwaltung zu empfehlen, eine entsprechende Beschilderung mit Hausnummern vorzunehmen. Die Verwaltung möge weiter die Möglichkeiten für eine geeignete Beschilderung prüfen, mit welcher der Lkw-Verkehr aus dem Wochenendgebiet herausgehalten werden kann. Eine Überprüfung der Wirksamkeit der Maßnahmen soll nach einem Jahr erfolgen.

Rat Gyhum am 24.09.2013 – Vorlage Nr. 112 – 4, 3

12. Mitgliedschaft im Unterhaltungsverband Mittlere Wümme - Wahl des Verbandsausschusses und des Vorstandes

Bürgermeister Helberg weist darauf hin, dass in der auslaufenden Wahlperiode kein Mitglied des Gyhumer Rates als Vertreter in den Unterhaltungsverband entsandt wurde. Die Vertreter der Gemeinde Horstedt sollten darauf hingewiesen werden, dass nun die Gemeinde Gyhum am Zuge ist. Ratsherr von Hammerstein erklärt, er werde entsprechende Gespräche mit den Horstedtern führen.

Der Rat benennt **einstimmig** für die Wahlperiode 2014/2018 für den Unterhaltungsverband Mittlere Wümme

- als Ausschussmitglied: Herrn Alexander von Hammerstein
- als stv. Ausschussmitglied: Herrn Jörg Voigt
- als Vorstandsmitglied: keine Benennung

Rat Gyhum am 24.09.2013 – Vorlage Nr. 116 – 2

13. Prüfung der Jahresrechnung 2011 nebst Entlastung

Der Rat nimmt den Schlussbericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2011 der Gemeinde Gyhum zur Kenntnis und erteilt dem Gemeindedirektor **einstimmig** die Entlastung.

Rat Gyhum am 24.09.2013 – Vorlage Nr. 101 – 2

14. Anfragen

- a) Ratsfrau Holsten erkundigt sich, wann die für den papierlosen Sitzungsdienst bestimmten I-Pads an die Ratsmitglieder ausgehändigt werden.

Frau Körner erklärt, dass der verantwortliche Mitarbeiter in der EDV-Abteilung Herr Hamann derzeit mit der Beschaffung der Geräte befasst sei. Sobald diese geliefert und eingerichtet seien, könnten sie den Ratsmitgliedern übergeben werden.

Rat Gyhum am 24.09.2013 – 1

- b) Ratsfrau Dörfler erkundigt sich, wie weit die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik in der Gemeinde fortgeschritten sei.

Anmerkung: Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Gyhum ist komplett abgeschlossen.

Rat Gyhum am 24.09.2013 – 14. Anfragen – 4

- c) Ratsfrau Dörfler erkundigt sich, ob der Verwaltung etwas über die Sperrung der Bahnhofstraße (K 141) in Hesedorf bekannt ist.

Frau Körner erklärt, dass der Verwaltung hierüber keine Informationen vorliegen.

Rat Gyhum am 24.09.2013 – 14. Anfragen – 3

- d) Ratsherr Baden erkundigt sich, wann der Geh-/Radweg in der Hesedorfer Bahnhofstraße zwischen den Haus-Nr. 15 - 17 erneuert wird.

Anmerkung: Lt. Herrn Betsch wurde eine Fremdfirma bereits mit der Ausführung beauftragt.

Rat Gyhum am 24.09.2013 – 14. Anfragen – 4

Ende der Sitzung: 21.55 Uhr

Friedhelm Helberg
Bürgermeister

Irene Körner
Stellv. Gemeindedirektorin

Tobias Haase
Protokollführer